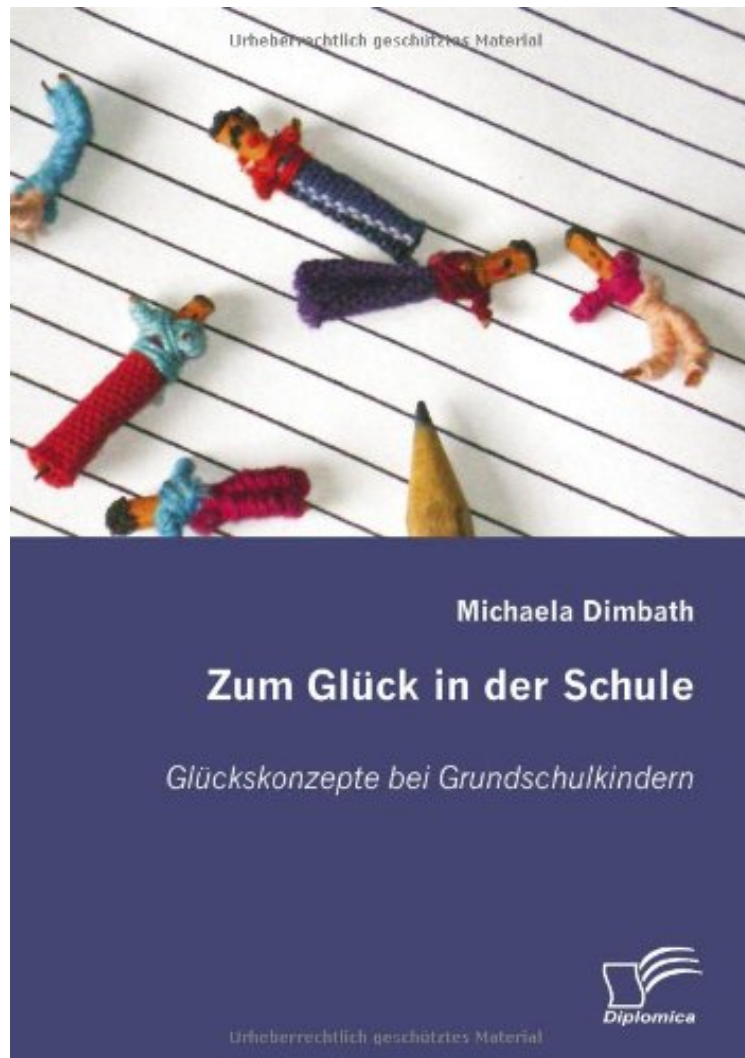


[Mobile book] Zum Glück in der Schule: Glückskonzepte bei Grundschulkindern

Zum Glück in der Schule: Glückskonzepte bei Grundschulkindern

Von Michaela Dimbath

ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrank: #1007625 in BcherVerffentlicht am: 2007-10-25Abmessungen: 8.66 x .27b x 6.10l, .33 Pfund Einband: Taschenbuch116 Seiten | File size: 46.Mb

Von Michaela Dimbath : Zum Glück in der Schule: Glückskonzepte bei Grundschulkindern before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Zum Glück in der Schule: Glückskonzepte bei Grundschulkindern:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen2 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Glücklicher SchultagVon Leseratte59Die Autorin beschreibt sehr ausführlich verschiedene Glückslehren und -konzepte von der Antike bis zur Gegenwart. Nach Klärung der wichtigsten Begriffe wie `Glück`, `Kindheit` und Darstellung des aktuellen Forschungsstandes auf dem Gebiet der Kindheits- und Glücksforschung, erfolgt die Durchführung und Auswertung einer eigenen empirischen Erhebung mit Hilfe von Schulaufstzen und Fragebgen. Besonders interessant sind die Auswertungen zum Glücksverständnis bei Kindern aus verschiedenen `sozialen Schichten`.Die Bedeutung eines

„glücklichen Schulalltags“ wird sichtbar und die Autorin zeigt zugleich schulische Konsequenzen, die daraus folgen, auf.

Kurzbeschreibung Mit ihrer Arbeit *Zum Glück in der Schule* schafft Michaela Dimbath eine Grundlage zur Thematisierung von Glück im Kontext der Grundschule. Nach einem umfassenden Überblick über Glückskonzeptionen aus Philosophie und Psychologie stellt sie eine eigene kleine explorative-qualitative Untersuchung zu Glückskonzeptionen bei Grundschulkindern vor. Neben offenen Kurzfragebögen, die in dritten und vierten Klassen in soziökonomisch unterschiedlich gestellten Wohnquartieren eingesetzt wurden, bildet eine Reihe von Schüleraufstufen zum Thema Glück einen zweiten Interpretationszugang. Den Befunden sind Hinweise darauf zu entnehmen, dass Glück nicht nur an sehr unterschiedlichen Gegenständen festgemacht wird, sondern dass Glücksempfinden auch schicht- oder milieuspezifisch zu variieren scheint. Damit werden nicht nur für die Glücksforschung neue Fragen aufgeworfen. Mit Blick auf Grundschuldidaktische Überlegungen zeigt die Arbeit darüber hinaus, dass die unterrichtliche Reflexion über Glück weiterer Differenzierung bedarf. Zudem wird von der Autorin dargestellt, welchen Stellenwert Schule und Unterricht im Glücksempfinden der Grundschul Kinder haben können. Sowohl in didaktischer als auch unter schulkultureller Hinsicht gibt die Arbeit wertvolle Anregungen, die die Entwicklung eines glücklichen Schulalltags einfordern. *Der Autor und weitere Mitwirkende* Michaela Dimbath, Jg. 1976 studierte Grundschullehramt an den Universitäten Augsburg und München. Nach dem Referendariat arbeitete sie als Lehrerin an einer oberbayerischen Grundschule. Gegenwärtig befindet sich Michaela Dimbath in Elternzeit.